



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Gemeindebrief

der Schwesterkirchgemeinden
Oelsnitz/V., Taltitz, Tirpersdorf und
Unterwürschnitz

**Oktober /
November
2012**



Monatspruch Oktober:

Der Herr ist freundlich dem, der auf ihn harret, und dem Menschen, der nach ihm fragt. (Klagelieder Jeremias 3,25)

Liebe Leserinnen und Leser

Christoph Meckel erzählt in seinem Erinnerungsbuch: „Suchbild. Über meinen Vater“ von einer Sammelmarrone seines Vaters: Er sammelte die letzten Ahornblätter des Jahres und legte sie als Lesezeichen in seine Bücher, versehen mit Datums- und Ortsangabe..

Da stelle ich mir die Herbstblätter vor, die ich bisher zusammengetragen hätte: Eins aus der Kinderzeit, als ich in diebischer Freude meine Füße zu Schaufeln umfunktionierte, um damit im tiefen Laub herumzurascheln oder einen zusammengekehrten Laubhaufen wieder in die Luft zu wirbeln.

Eins aus dem Jahr, wo ich zum ersten Mal einen lieben Toten begraben musste. Eins aus dem Herbst, in dem ich das elterliche Haus verließ, um eine Lehre anzutreten – von da an war mein Zuhause nur noch ein Ort gelegentlicher Aufenthalte. Eins aus dem Herbst, als man mir eine Uniform anzog und sagte, ich hätte jetzt dem Staat etwas von dem zurückzugeben, was er bisher für mich gegeben habe. Eins aus dem Herbst, als ich zum Studium in eine fremde Stadt ging. Ein weiteres aus dem Jahr, in dem die

Liebe deine Hand in meine fügte. Ein Blatt aus jenem Jahr, in dem alles gelungen schien und eins aus dem Jahr, in dem alles schief ging.

Im Herbstlicht bekommen alle Dinge einen anderen Glanz. Sie färben sich zum Abschied ein, zur Ernte, schreiben Ertrag und Bilanz auf ihre Fahnen. Nach der Routine des Jahres und der Alltäglichkeit des Sommers schmeckt der Herbstspaziergang nach „Noch einmal“ und „Ein letztes Mal“. Jetzt nehme ich wahr, dass schon wieder Herbst geworden ist, dass schon wieder ein Jahr zu sterben beginnt. Dann beginne ich zu fragen, wie viele letzte Herbstblätter ich noch werde sammeln können und für welche Jahre sie stehen werden.

Im Herbst beginnt für viele ein neuer Lebensabschnitt und die frische Herbstluft gibt eine Ermunterung dazu. Der Herbst zeigt aber auch ein „Zu ende gehen“ an. Die Blätter fallen. Bald wird sich ein Leichentuch über eine kalte, erstarrte Welt legen. Aber da bin ich schon entflohen: in den warmen Frühling eines neuen Lebens.

Ihr Pfarrer Seltmann

...ich will zur schönen Sommerzeit ins Land der Franken fahren

Am Sonnabend, den 25. August war es wieder einmal so weit. Diesmal sollte die Ausfahrt mit dem Kirchenchor in die schöne Stadt Würzburg gehen und von dort weiter mit dem Schiff auf dem Main nach Veitshöchheim. Die Reisegesellschaft war bunt gemischt. Dabei waren Chormitglieder mit ihren Angehörigen sowie Gemeindeglieder und Freunde. Die Fahrt begann bei schönem



Wetter morgens 7 Uhr. Unser Kantor Ronald Gruschwitz hat mit uns um Gottes Bewahrung und -Segen gebeten. An Bamberg vorbei ging's weiter auf der Autobahn nach Würzburg. Die Stadt im Tal

Los ging's- links lag der Main mit Schleuse und rechts oben grüßte uns die Feste Marienberg. Sie war im Mittelalter der Wohnsitz für die Herzöge.

Die Fahrt ging über den Main vorbei an der



Residenz mit Hofgarten, die die Würzburger Fürstbischöfe von 1720 bis 1780 erbauen ließen und nach deren Fertigstellung darin wohnten.

Ein prunkvolles Bauwerk, es gehört seit 1981 zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Weiter ging es vorbei am Bürger- und am Juliuspital, sowie am Denkmal des heiligen Kilians dem Schutzpatron von Würzburg.

mit ihren vielen Türmen umgeben von Weinbergen, auf einer Anhöhe die Feste Marienberg, daneben das Käppele eine Wallfahrtskirche und nicht zu vergessen, der Main mit seinen Brücken war unser Ziel.

Dort angekommen erwartete uns 10:30 Uhr ein Stadtführer, der mit uns im Bus eine kleine Stadtrundfahrt machte.

Nach der kleinen Rundfahrt gingen wir mit unserem Stadtführer über die alte Mainbrücke in die Innenstadt. Eine Altstadt, welche 1945 vom Krieg zu 95% zerstört war und zum Teil wieder originalgetreu aufgebaut wurde. Vorbei am alten Rathaus mit Brunnen, in das Neumünster wo sich auch die Kiliagrufte befindet.

Danach kamen wir am Falkenhaus mit Rokokofassade vorbei und zum Abschluss in die Marienkirche. Es war eine sehr interessante Führung.

Anschließend hatten wir Zeit für ein gutes Mittagessen. Gut gestärkt ging es dann mit dem Schiff nach Veitshöchheim. Eine sehr idyllische Fahrt auf dem Main, die wir genossen bei Kaffee und Kuchen.

Durch die Schlossanlage insbesondere den Rokokogarten begleitete uns ein sehr humorvoller Führer. Der Hofgarten, eine Besonderheit in Europa mit über 200

Skulpturen in der Gartenanlage. Schloss Veitshöchheim war der Sommersitz der Würzburger Fürstbischöfe. Nach dieser schönen geschichtsträchtigen Reise und mit vielen neuen Eindrücken haben wir die Heimreise angetreten.

Dankbar sind wir unserm Gott für das herrliche Wetter, seine Bewahrung und die schöne Gemeinschaft.

Ein großes Dankeschön an Andrea Raese! Sie hat wieder alles ganz perfekt organisiert.

Christine Jacob, Tirpersdorf

Allgemeine Informationen und Einladungen für alle Schwesterkirchgemeinden

Vorgestellt

Unter der Rubrik "Vorgestellt" werden zur Zeit die vier Schwesterkirchgemeinden ein klein wenig vorgestellt. Taltitz und Tirpersdorf haben in den letzten beiden Gemeindebriefen erzählt.

Nun ist Oelsnitz an der Reihe. So lernen wir uns besser kennen, verstehen die Besonderheiten der jeweiligen Gemeinde besser und können auch geistlich mehr zusammen wachsen.

Um das 12. Jahrhundert herum wuchs im Schatten der Burg Voigtsberg die Stadt Oelsnitz. Sehr bald gab es eine erste Kirche, die jedoch in einem der vielen Stadtbrände vernichtet wurde.

Unsere heutige Kirche geht in ihrer Grundgestalt auf das Jahr 1488 zurück. Obwohl es noch einige verheerende Feuer

gab, hielt jedesmal das Gewölbe stand. So auch beim letzten großen Stadtbrand 1859. Beim Wiederaufbau erhielten die beiden Kirchtürme ihre heutige, stadt-bildprägende Gestaltung. Im Jahr 1930 erhielt die Jakobikirche zudem die größte Orgel im Vogtland.

Anfang des 20. Jahrhunderts gab es in der Ephorie noch viel mehr Kirchgemeinden: Oelsnitz als Kirchgemeinde zugleich mit Sitz der Superintendentur, 23 Kirchgemeinden und die königliche Landesanstalt Voigtsberg.

Durch die Jahrzehnte hindurch gab es viele Veränderungen. Superintendent Düring war in den 90er Jahren hier der letzte Superintendent, ehe es zum Zusammenschluss mit der Ephorie Plauen kam. Noch in dieser Zeit gab es hier 5 Pfarrer. Zur Zeit sind wir im Schwesterkirchverhältnis 2 Pfarrer, eine halbe Pfarrstelle ist zur Zeit unbesetzt.

Heute sind wir dankbar für ein vielgestaltiges und reiches Gemeindeleben. Es gibt viele Hauskreise, die sich regelmäßig treffen, eine vielfältige Kirchenmusik, die von Kantor Gruschwitz immer neu gestaltet wird, eine lebendige Kinder- und Jugendarbeit, die von unseren Gemeindepädagoginnen Birgit Schneider und Stefanie Pentzold verantwortet wird, und einen großen Kreis von Ehrenamtlichen, z.B. für den Blumendienst und Besuchsdienst.

Der häufige Pfarrerwechsel in den vergangenen Jahren war schwierig. Nun soll eine Festigung stattfinden. Einen sichtbaren Ausdruck bekommt das darin, dass der Kirchenvorstand sich darüber gemacht hat, eine Gemeindekonzeption zu erarbeiten. Die großen gesellschaftlichen Veränderungen könnten uns deprimieren, weil wir kleiner und weniger geworden sind und der Abwärtstrend scheinbar unbeirrt vorangeht. Gott will jedoch durch all diese Geschehnisse unseren Blick auf sich lenken. ER ist der HERR der Kirche und ER bleibt es auch. Die äußere Gestalt wird sich immer verändern, doch die gute Nachricht von Gottes Retterliebe zieht sich durch die Zeiten hindurch, ergreift uns immer wieder neu, verändert uns und unsere Umgebung.

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gesucht

Als Kirchgemeinden leben wir von vielen Ehrenamtlichen, die sich für eine oder

zwei Bereiche im Gemeindeleben in besonderer Weise kümmern. Da ist z.B. der Besuchsdienst oder der Blumendienst, Kirchner- und Lektorendienste. Für alle diese Bereiche suchen wir ständig nach Leuten, die gerne und freiwillig vielleicht für eine bestimmte Zeit mitarbeiten möchten. Es kann aber auch sein, dass jemand einen ganz neuen Bereich gestalten will. Wir freuen uns über alle, die gerne mitmachen wollen, um dazu beizutragen, dass unsere Gemeinden lebendig bleiben.

Bitte haben Sie den Mut, uns anzusprechen.

Das gilt übrigens für alle 4 Schwesterkirchgemeinden in gleicher Weise.

Familie+ lädt ein



lädt am Sonntag, 14. Oktober zum Familienachmittag recht herzlich ein. Nähere Informationen erfolgen zum gegebenen Zeitpunkt.



veranstaltet am Donnerstag, 22. November einen Themenabend in der Evan.-Methodistischen Christuskirche in Oelsnitz. Der Referent Dieter Leicht spricht zum Thema:

„Wie du mir, so ich dir - Zwischenmenschlichen Konflikten auf die Schliche gekommen“.

Alle Interessenten sind recht herzlich eingeladen.

Einladung zu zwei besonderen Gottesdiensten

Am **Reformationstag, 31. Oktober** laden wir um **10:00 Uhr** zu einem zentralen Gottesdienst der Schwesterkirchengemeinden in die Jakobikirche ein. Mit uns feiert die methodistische Kirche. Das hatten wir schon öfters hier in Oelsnitz. Doch in diesem Jahr geht es zudem noch um 25 Jahre Kanzel- und Abendmahlsgemeinschaft. Ein besonderer Grund zum dankbaren Feiern.

Am **Buß- und Betttag, 21. November** laden wir zu einem ökumenischen Gottesdienst ein. Die Schwesterkirchengemeinden, die Ev.-methodistische Kirchengemeinde und die katholische Kirchengemeinde feiern um **10:00 Uhr in der Katharinenkirche**. Im Anschluss wird zum Kirchenkaffee eingeladen.

Männersonntag in Limbach

Männersonntag am **21.10.2012** in Limbach

„Was nennst du mich gut? Männliche Vorbilder – vorbildliche Männer“ – zu diesem Thema laden wir die Männer der Gemeinden herzlich nach Limbach ein. Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst um **10:00 Uhr** mit anschließendem Kirchenkaffee.

Im Gottesdienst geht es um die biblische Geschichte vom Gespräch Jesu mit dem reichen jungen Mann (Markus 10,17-22).

Ab **11:30 Uhr** gehen wir dann der Frage nach den Vorbildern nach. Wer ist ein Vorbild, was ist ein Vorbild und wie

komme ich in dieser Fragestellung selbst vor? – Die Erwartungen an ein vorbildliches Männerleben sind heute weit gesteckt. Sie reichen vom einfühlsamen Vater zum aufmerksamen und konfliktfähigen Partner, zum erfahrenen und nebenbei beruflich erfolgreichen Mann. Wie gehen wir mit all diesen Erwartungen um?

Nach einer Einführung von Superintendent Bartsch wollen wir miteinander darüber ins Gespräch kommen.

An die Themenrunde schließt sich ein gemeinsames Mittagessen im Gasthof Limbach an. Daher sind Anmeldungen bis zum **16.10.2012** an das Pfarramt Limbach (Tel.: 03765/34228) erwünscht. Der Abschluß des Männersonntags ist gegen 14:00 Uhr.

Männerwochenende in Raun

Wir laden alle Männer vom **18. - 20.01.2013** herzlich zu unserem Männerwochenende nach Raun ein. Als Referenten haben wir Thomas Lieberwirth, Leiter der sächsischen Männerarbeit, eingeladen. Er wird mit dem Thema: „Die Rolle des Mannes in der jetzigen Zeit“ zu uns sprechen. Kosten pro Teilnehmer 80.-- € für 2 Übernachtungen und Vollverpflegung, davon sind 30.-- € als Anzahlung zu leisten.

Anmeldung bei Rainer Schaffer
Tel: 03 74 21 / 2 02 96

Bitte nicht lange warten, die Bettenanzahl ist begrenzt.

Kinderseite

1 (englisch)

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

Abkürzung für Selbstbedienung

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

RIRIRR

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

© Rommeis/DEINE

Trage die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein.



**Sei herzlich eingeladen
immer mittwochs,**

19:00 Uhr Junge Gemeinde (JG)
im Gemeindehaus (Wallstrasse 10)

Ansprechpartnerin:

Stefanie Pentzold
Tel: 037421/729804,
e-mail: stefanie-pentzold@web.de

**Termine für Junge Gemeinde und
Konfirmanden**

02.+04.10. Glaubenskurs I
Adorf

Di 09.10. Just Girls
19:00-21:00 Uhr Jugendraum,
Lutherhaus Plauen

09.+11.10. Glaubenskurs II
Adorf

Fr 12.10. Konfitreff
18:00-20:45 Uhr Katharinenkirche,
Oelsnitz

16.+18.10. Glaubenskurs III
Adorf

Sa 20.10. Landesjugendtag Chemnitz

Di 06.11. Just Girls
19:00-21:00 Uhr Jugendraum,
Lutherhaus Plauen

So 11.11. Jugo
16:00 Uhr Wohlbach

Sa 17.11. Jugendgebetsabend

21.-25.11. Mitarbeiterrüstzeit
Wohlbach

Fr 30.11. Adventsjugendgottesdienst
19:00 Uhr St. Jakobi, Oelsnitz

Mettenspiel
am 25.12. in St. Jakobi

Am **03. Oktober** werden wir in der JG ein Mettenspiel aussuchen und erste Probentermine festlegen. Deshalb hier eine herzliche Einladung für alle, die gerne dieses Jahr am Mettenspiel beteiligt sein wollen, an diesem Abend mit dabei zu sein.

Kirchenmusik

Sonnabend, 17. November

18:00 Uhr Orgelkonzert

ROMANTISCHE ORGELMUSIK

Werke von Sigfrid Karg-Elert u.a.



- Prof. Stefan Engels,
Charleston (USA) und
Leipzig

Eintritt: 5,- €

Eintrittskarten im Pfarramt und an der
Abendkasse erhältlich

Unsere Kirche besitzt mit ihrer großen Orgel einen wahren Schatz. Viele Organisten aus dem In- und Ausland bemühen sich, an ihr spielen zu dürfen. Leider ist die Nachfrage an Orgelmusik seitens der Hörerschaft nicht so groß wie die der Organisten. Vielleicht, weil wir diesen Schatz immer vor Augen und Ohren haben, ist er uns gar nicht so bewusst. Prof. Stefan Engels gibt nun zum wiederholten Male ein Orgelkonzert, das unserem Instrument quasi „auf den Leib geschneidert“ ist. Engels, der neben seiner pädagogischen Tätigkeit sowohl weltweit gefragter Konzertorganist als auch Initiator bekannter Orgelfestivals wie der Europäischen Orgelakademie Leipzig ist, wirkte bis zum Jahr 2005 als Professor für Orgelspiel am Westminster Choir College of Rider University, Princeton, New Jersey/USA und ist seit 2005 in gleicher Position an der Hochschule für Musik in Leipzig tätig. Er lebt in Charleston (South Carolina/USA) und Leipzig. Zahlreiche Tonproduktionen hat er schon eingespielt. Seit einigen Jahren produziert er für das Label „Priory“ eine Einspielung des Gesamtwerkes für Orgel des

Komponisten Sigfrid Karg-Elert, für dessen Musik unsere Orgel wie geschaffen ist.

Herzliche Einladung zu diesem ganz besonderen Orgelkonzert im Rahmen der „Musik an St. Jakobi“ in diesem Jahr!

Hinweis:

Höhepunkt der Musik an St. Jakobi 2012

Wer die Trauung von Prinz
William und seiner Kate mit



verfolgt hat, wird sie noch im
Ohr haben: Die lebendige,
charmante und farbenreiche
Kirchenmusik des zeitgenössischen
britischen Komponisten
John Rutter, der es wie kein
anderer versteht, aus wertvol-
lem historischem Erbe schöp-
fend anspruchsvolle Tonkunst für das
Hörempfinden unserer Zeit zu schaffen –
eine Musik, die musikalische Laien ebenso
berührt und begeistert wie die Fachwelt.

Mit unserer diesjährigen Advents- und
Weihnachtsmusik werden wir ein ganz beson-
deres Ereignis erleben, auf das sich unsere
Kantorei seit über einem Jahr intensiv vorbe-
reitet: Die Aufführung eines seiner schönsten
Werke: das „Magnificat“, das mit seiner fein-
sinnigen Tonsprache berührend – einfach nur
himmlisch ist. Zudem, und das ist das
Außergewöhnliche: Es handelt sich um die
Erstaufführung dieses Werkes in den neuen
Bundesländern!

Wer kurzentschlossen und in der Lage ist,
Notentexte zu lesen und „vom Blatt singen“
kann, ist zum Mitsingen und der regelmäßigen
Teilnahme an den eigens dafür angesetzten
Proben herzlich eingeladen! Nähere
Informationen sind über unseren Kantor
Ronald Gruschwitz erhältlich (Kontaktdaten
siehe Seite 19 des Gemeindebriefes).

Gottesdienste im Oktober und November 2012 (SGD= mit eingeschlossenem Abendmahl; LGD= Lehrgottesdienst; LPGD= Lobpreisgottesdienst; FGD= Familiengottesdienst; KG= K

Datum	Oelsnitz	Tirpersdorf	Unterwürschnitz
07. Oktober 18. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Pfr. Seltmann	10:00 Uhr FGD Herr Neumann	10:00 Uhr Freundearbeit
<i>Kollekte = Ausbildungsstätten der Landeskirche</i>			
14. Oktober 19. So.n. Trinitatis	10:00 Uhr SGD Pfr. Schlotterbeck	10:00 Uhr Frau Steigner	10:00 Uhr Herr Perchalla 19:30 Uhr LPGD
<i>Kollekte = eG</i>			
21. Oktober 20. So.n. Trinitatis	10:00 Uhr Herr Leicht	10:00 Uhr SGD Pfr. Schlotterbeck	10:00 Uhr SGD Pfr. Seltmann
<i>Kollekte = Kirchliche Männerarbeit</i>			
28. Oktober 21. So.n. Trinitatis	10:00 Uhr SGD Pfr. Schlotterbeck	10:00 Uhr Kirchweih Herr Perchalla	10:00 Uhr Herr Renz
<i>Kollekte = eG</i>			
31. Oktober Reformationstag	10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst aller Schwesterkirchgemeinden und der Ev.-Meth.		
<i>Kollekte = Gustav-Adolf-Werk</i>			
04. November 22. So.n. Trinitatis	10:00 Uhr SGD Pfr. Schlotterbeck	10:00 Uhr SGD Frau Steigner	10:00 Uhr LGD Herr Bauer
<i>Kollekte = eG</i>			
11. November Drittletzter So.d. Kirchenjahres	10:00 Uhr SGD Pfr. Schlotterbeck	10:00 Uhr Herr Keschull	10:00 Uhr Kirchweih Pfr. Seltmann 19:30 Uhr LPGD
<i>Kollekte = Arbeitslosenarbeit</i>			
18. November Vorletzter So.d. Kirchenjahres	10:00 Uhr Pfr. Schlotterbeck 10:00 Uhr Betesda/Herr Perchalla	10:00 Uhr Herr Leicht	10:00 Uhr SGD Pfr. Lang
<i>Kollekte = eG</i>			
21. November Buß- und Bettag	10:00 Uhr KK - Ökumenischer Gottesdienst aller Schwesterkirchgemeinden mit der kath.		
<i>Kollekte=Ökumene und Auslandsarbeit der EKD</i>			
25. November Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr SGD Pfr. Schlotterbeck 14:30 Uhr Andacht auf dem Friedhof - Pfr. Schlotterbeck	10:00 Uhr SGD Herr Neumann	10:00 Uhr Frau Steigner
<i>Kollekte = eG</i>			

EMK= Evangelisch-Methodistische Kirchgemeinde; eG= eigene Gemeinde;
 Kindergottesdienst; KK= Kirchenkaffee)

Taltitz	Oberhermsgrün	Planschwitz	Bösenbrunn	Schönbrunn
	08:30 Uhr Erntedank Pfr. Seltmann			
		Einladung nach Bösenbrunn	10:00 Uhr Erntedank Herr Kechsull	Einladung nach Bösenbrunn
10:00 Uhr SGD Frau Steigner				
		08:30 Uhr Kirchweih Pfr. Schlotterbeck	Einladung nach Planschwitz	Einladung nach Planschwitz
Gemeinde in der Sankt Jakobikirche - Pfr. Schlotterbeck und Pastor Trommer				
	08:30 Uhr SGD Pfr. Seltmann			
17:00 Uhr FGD Kirchweih + Martinstag Pfr. Schlotterbeck				
		Einladung nach Schönbrunn	Einladung nach Schönbrunn	08:30 Uhr Pfr. Seltmann
ol. Kirchgemeinde in der Katharinenkirche				
08:30Uhr SGD Pfr. Seltmann				

Neben den Gottesdiensten treffen wir uns in Oelsnitz



Wöchentliche Veranstaltungen Wallstraße 10

Montag	15:00 Uhr	Christenlehre (außer Ferien)	1.-3. Klasse
	15:00 Uhr	Konfirmanden	außer Ferien
	16:00 Uhr	Jungschar (außer Ferien)	für alle Jungen ab 4. Klasse
	16:00 Uhr	Vorkurrende (außer Ferien)	
	17:00 Uhr	Gebetskreis	
Mittwoch	16:00 Uhr	Konfirmanden	außer Ferien
	19:00 Uhr	Junge Gemeinde	
Donnerstag	16:00 Uhr	Jungschar (außer Ferien)	für alle Mädchen ab 4. Klasse
	16:00 Uhr	Vorkonfirmanden (7. Klasse)	außer Ferien
	17:00 Uhr	Bibelstunde LKG	
Freitag	16:00 Uhr	Kurrende (außer Ferien)	
	17:00 Uhr	Flötenkreis (außer Ferien)	

Monatliche Veranstaltungen Wallstraße 10

Montag	20:00 Uhr	Gebetskreis für Schulen	01.10. + 05.11.
Dienstag	16:30 Uhr	Mütterkreis	09.10. + 13.11.
Mittwoch	09:00 Uhr	Bambino	17.10. + 14./28.11.
Donnerstag	15:00 Uhr	Seniorentreff mit Kaffeeplausch	18.10. + 22.11.
	20:00 Uhr	GemeindeLeben	25.10. + 29.11.

Zusammenkünfte in der Katharinenkirche

Montag	19:30 Uhr	Kirchenvorstand	08.10. + 12.11.
Dienstag	18:00 Uhr	Posaunenchor (außer Ferien)	
	19:30 Uhr	Kirchenchor (außer Ferien)	

Weitere Angebote an verschiedenen Orten			
Sonntag	09:00 Uhr	3.So im Monat Gemeinschaftsstunde	Oberhermsgrün
Dienstag	07:30 Uhr	Morgenandacht in der St. Jakobikirche	
	14:30 Uhr	Frauenkreis Bösenbrunn/Schönbrunn	16.10. + 13.11.
	16:30 Uhr	Jungchar Planschwitz	(außer Ferien)
Mittwoch	16:00 Uhr	Kinderkreis Planschwitz	10.10. + 07./28.11.
Donnerstag	14:00 Uhr	Bibelstunde Cafeteria	04.10. + 01.11.
	19:30 Uhr	Hauskreisabend LKG Lauterbach	vierzehntägig
Samstag	10:00 Uhr	Kinderstunde LKG Lauterbach	vierzehntägig

Wir halten Fürbitte für die Angehörigen der Verstorbenen in Oelsnitz:



Helmut Szameitat	64 Jahre	(27.07.2012)
Marie Schnitzler geb. Dietzsch	89 Jahre	(02.08.2012)
Siegfried Adler	82 Jahre	(16.08.2012)
Gerhard Kuka	96 Jahre	(20.08.2012)
Elisabeth Knoth	88 Jahre	(03.09.2012)

Getauft wurden:

Emily Gerbeth, Tochter von Ronny Gerbeth und Manuela Frömelt	(05.08.2012)
Michelle Le-Fay Hendel, Tochter von Andreas Hendel und Cindy geb. Heinrich	(02.09.2012)
Hannah Müller, Tochter von Heiko Müller und Yvonne geb. Schiller	(02.09.2012)
Nick Spitzbarth, Sohn von Andreas Spitzbarth und Sindy geb. Graupner als Erwachsene	(08.09.2012)
Franziska Warmbier	(02.09.2012)
Anja Nagel	(02.09.2012)
Mirko Petzold	(02.09.2012)

Getraut wurden:

Oliver Schulze und Heidi geb. Gräf	(11.08.2012)
Sebastian Pammler und Jessica geb. Grüger	(18.08.2012)
Rene Dietzel geb. Riedel und Heike Dietzel	(26.08.2012) in Geilsdorf
Andreas Spitzbarth und Sindy geb. Graupner	(08.09.2012)

Gottesdienst zur Eheschließung:

Sebastian Rauch und Franziska geb. Schulze

(11.08.2012)

Zur Silbernen Hochzeit wurden eingesegnet:

Reinhold Salowsky und Ute geb. Wendorf

(01.09.2012)

Zur Goldenen Hochzeit wurden eingesegnet:

Peter Moderlak und Doris geb. Naumann

(05.08.2012)

Werner Salowsky und Erika geb. Jakst

(01.09.2012)

Neben den Gottesdiensten treffen wir uns in Taltitz



Gruppen und Kreise			
Samstag	10:00 Uhr	Christenlehre 1.-6. Klasse	14-tägig
	20:30 Uhr	Hauskreis	nach Vereinbarung bei Fam. Gläßer

Wir halten Fürbitte für die Angehörigen der Verstorbenen in Taltitz:



Frau Erika Beck geb. Blätterlein

85 Jahre

(17.08.2012)

Informationen und Einladungen aus der Gemeinde Taltitz

Frauendienst

Bis auf Weiteres findet in Taltitz kein eigener Frauendienst mehr statt. Es wird aber ausdrücklich darauf hingewiesen, dass jederzeit ein Fahrdienst zu einem

anderen Frauendienst, sei es nach Bösenbrunn oder Oelsnitz angeboten wird.

Bitte rufen Sie dazu im Pfarramt Oelsnitz an. Tel. 22817

Neben den Gottesdiensten treffen wir uns in Tirpersdorf



Gruppen und Kreise			
Sonntag	10:15 Uhr	Kindergottesdienst	
	17:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde	außer am 1. So im Monat
Montag	16:00 Uhr	Kinderkreis (Kinder bis 4 Jahre)	08.10. + 05.11.
	19:30 Uhr	Kirchenchor	(außer Ferien)
Donnerstag	15:30 Uhr	Frauenkreis	25.10. + 20.11.
	16:30 Uhr	Frauenstunde	11.10. + 06.11.
	20:00 Uhr	Gebetskreis Gemeindesaal	04./18.10. + 01./15.11.
Freitag	15:00 Uhr	Christenlehre	14-tägig (außer Ferien)
Samstag	19:30 Uhr	Bibelgesprächskreis	06.10. + 03.11.

Wir halten Fürbitte für die Angehörigen der Verstorbenen in Tirpersdorf:



Johanna Stark geb. Schneider

102 Jahre (06.09.2012)

Getauft wurde:

Miko Schwarzkopf, Sohn von Daniel Schwarzkopf und Saskia Elisabeth geb. Schüller (18.08.2012)

Informationen und Einladungen aus der Gemeinde Tirpersdorf

Kirchweihfest

Aus Anlass unseres Kirchweihfestes am **28. Oktober 2012 ist von 14:00 -**

17:00 Uhr offene Kirche in unserer Gemeinde.

Neben den Gottesdiensten treffen wir uns in Unterwürschnitz



Gruppen und Kreise				
Sonntag	18:00 Uhr	Erweckungsgebet	1. So im Monat	OVV Halle Oelsnitz
	19:30 Uhr	Lobpreisgottesdienst	2. So im Monat	in der Kirche
	19:30 Uhr	Gebet für Familie, Kultur und Medien	3. So im Monat	im Rittergut Schilbach
	19:30 Uhr	Weltmissionsgebet	4. So im Monat	im Rittergut Schilbach
Montag	16:30 Uhr	Konfirmanden		im Pfarrhaus
Dienstag	19:30 Uhr	Lobpreisteam	nach Absprache	im Pfarrhaus
Mittwoch	16:15 Uhr	Christenlehre	(außer Ferien)	im Pfarrhaus
Donnerstag	15:00 Uhr	Bibelstunde	18.10 + 15.11.	bei Fam. Herold in Tirschendorf
	19:00 Uhr	Gemeindegebetskreis		im Pächterhaus
Freitag	20:00 Uhr	Hauskreis	Info über Fam. Wohlfahrt	037421 / 25163

Wir halten Fürbitte für die Angehörigen der Verstorbenen in Unterwürschnitz:



Gerhard Huster	89 Jahre	(30.07.2012)
Marianne Glaß geb. Weigert	90 Jahre	(03.08.2012)
Erhard Wettengel	87 Jahre	(20.08.2012)

Informationen und Einladungen aus der Gemeinde Unterwürschnitz

Gottesdienst mit der Freundearbeit aus Oelsnitz

Am 07. Oktober wird der Freundearbeit e.V. bei uns den Gottesdienst gestalten. Wir werden eine gemeinsame Lobpreis- und Anbetungszeit haben, geistliche

Impulse austauschen und anschließend ein Brunch (auf gut Deutsch: ein spätes Frühstück, das das Mittagessen mit einschließt) veranstalten. Der Schwerpunkt wird an dem Sonntag darauf liegen, dass wir als „Freunde“ Zeit miteinander verbringen und uns gegenseitig in unserem Herrn ermutigen.

Weihnachten im Schuhkarton

Auch in diesem Jahr wollen wir uns an der Geschenkeaktion für Kinder in Not „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligen. Von Anfang Oktober bis zum 10. November können wieder gestaltete und gefüllte Schuhkartons in unserer Gemeinde abgegeben werden. Wir leiten sie dann an die regionale Sammelstelle weiter. Abgabestellen sind in unserer Gemeinde: Fam. Oelschlägel in Tirschendorf (Unterwürschnitzer Weg 15), sowie unser Pfarrhaus in Unterwürschnitz und zu den Gottesdienstzeiten unsere Kirche. Dort können auch Infolyer zum Befüllen der Kartons mitgenommen werden.

Veranstaltungen in Schilbach

5.10. - 07.10.12

An diesem Wochenende findet in Schilbach ein Seminar mit Björn Pedersen statt. Es steht unter dem Thema „Feinabstimmung auf die Stimme Gottes. Start ist wie immer am **Freitag 19:30 Uhr**.

31.10.12

Es findet in Schilbach eine Gebetshalbnacht statt (besonderer Anlass: „Halloween“). **Beginn ist 20:00 Uhr**.

Infos zu dem Seminar gibt Frau Christine Scheffel vom Vogtländischen Leiterkreis; Tel.: 03661/63324; Mail: christine.scheffel@online.de

20 Jahre Vogtländischer Leiterkreis

Am **04.10.12** feiert der Vogtländische Leiterkreis sein 20-jähriges Bestehen. Folgender Ablauf ist geplant:

18:00 Uhr Imbiss im Gemeindezentrum der Ev.-Luth. Kirchgemeinde in Bad Elster. **19:00 Uhr** Gottesdienst mit Landesbischof Jochen Bohl und internationalen Gästen in der Trinitatiskirche in Bad Elster. Eine herzliche Einladung zu beiden Veranstaltungen.

Im Gemeindezentrum der Ev.-Luth. Kirchgemeinde in Bad Elster statt (neben der Trinitatiskirche)

05.11.12

Abend der Begegnung für Frauen; Thema: „Glaube ist Siegeskraft“; Referentin ist: Schw. Eva-Maria Mönning; **Beginn: 19:00 Uhr**

06.11.12

Frühstückstreffen für Frauen; Thema und Referentin siehe oben; **Beginn 09:00 Uhr**

Lobpreisgottesdienste

Am **30. November 2012** findet in der Johanniskirche Adorf der nächste Lobpreisgottesdienst statt.

Beginn: 19:30 Uhr.

An **jedem 3. Freitag im Monat** findet in Bad Elster, im Gemeindezentrum der Ev.-Luth. Trinitatiskirche, ebenfalls ein Lobpreisgottesdienst statt.

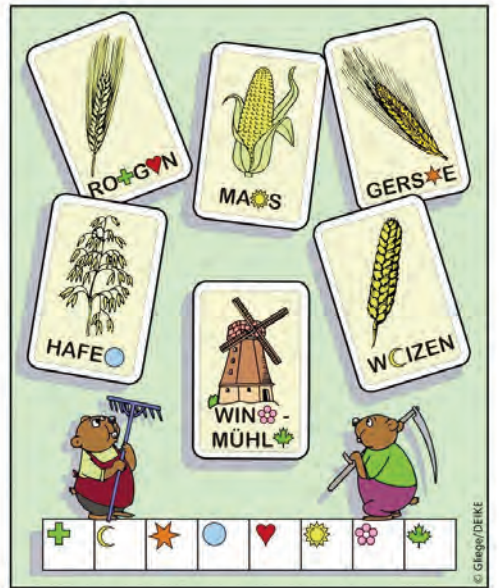
Beginn: 17:30 Uhr.

Auflösung von Seite 7

1. Kanonen,
2. Leguan,
3. Gewitter,
4. Cowboys,
5. Shoe,
6. Ball,
7. Tandem,
8. Dachs,
9. Moewe,
10. Bluse,
11. SB,
12. Brosche,
13. Ost,
14. Tasse

S
y
m
b
o
l
e

d
u
r
c
h



Buchstaben ersetzen



Diakonie Oelsnitz im Vogtland

08606 Oelsnitz/Vogtland, Kirchplatz 3-4
Tel.: 03 74 21 / 2 21 96 Fax: 03 74 21 / 2 80 77

Allgemeine soziale Beratung/Kirchenbezirkssozialarbeit - Behindertenberatung

Frau Weidelt, Frau Kaiser, Herr Seifert
Sprechzeiten: Dienstag: 08:00-12:00 Uhr
Donnerstag: 09:00-12:00 Uhr
Freitag: 08:00-12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Schwangerschaftskonfliktberatung

Frau Weidelt, Frau Kaiser
E-Mail: skb-oelsnitz@diakonie-plauen.de
Sprechzeiten: Montag - Freitag: 08:30-12:00 Uhr
Dienstag auch: 12:30-17:30 Uhr

Betreutes Wohnen für Bürger in besonderen sozialen Schwierigkeiten nach SGB XII § 67

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch Kranke/seelisch behinderte Menschen im Vogtlandkreis nach SGB XII §§ 53/54

Jugendmigrationsdienst - in Oelsnitz
Frau Wänder
Sprechzeit: Donnerstag: 09:00-17:00 Uhr

Diakonie Mühltruff – Kontaktstelle Oelsnitz
Herr Schorn, Frau Simmler und Frau Kaiser
Kontakt über Diakonie Mühltruff jederzeit möglich
Tel.: 036645 – 24852 od. 0170 - 1863816

Ambulante Maßnahmen nach dem Jugendgerichtsgesetz

Diakonie Auerbach – Kontaktstelle Oelsnitz
Herr Geilert Tel.: 037421 / 70734
Sprechzeiten: Mo: 08:00-10:00 Uhr
13:00-17:00 Uhr
Mi: 13:00-16:00 Uhr
Do: 13:00-18:00 Uhr

Diakonischer Betreuungsverein im Vogtl. e.V.
08606 Oelsnitz, Dr.-Fickert-Straße 5
Herr Dressel
Tel.:037421/21723 od. 0172-3716962
Sprechzeiten: Mo, Di, Fr: 09:00-12:00 Uhr
Do: 14:00-16:00 Uhr

Obervogtländischer Verein für Innere Mission - Marienstift e.V.

- **Zentrale Verwaltung**
- **Evangelische Kindertagesstätte „Hütchen“**

Ansprechpartner: Frau Kollhof

- **Evangelische Grundschule**

Ansprechpartner: Frau Günnel

08606 Oelsnitz, Pestalozzistraße 30,

Tel.: 037421/54-0

www.marienstift-oelsnitz.de

info@marienstift-oelsnitz.de

Suchtberatung und -behandlung

08606 Oelsnitz, Falkensteiner Straße 54

Ansprechpartner: Frau Anlauf

Tel.: 037421/26700

E-mail: suchtberatung@marienstift-oelsnitz.de

Soziales Werk „Netz“

Soziale Möbelbörse/alkoholfreie Tagesgaststätte, Möbeltransporte, Entkernung, etc., Angebote und Beratung für Erwerbslose und Migranten

E-mail: netz@marienstift-oelsnitz.de

08606 Oelsnitz, Schillerstraße 8,

Tel.: 037421/29149

Betreute Wohnanlage

„An der Katharinenkirche“

„Lieber gemeinsam als einsam“

08606 Oelsnitz, Dr.-Fickert-Str. 5

Ansprechpartner: Frau Martin

Tel.: 037421/54343

Ev.-Luth. Pfarramt Oelsnitz

08606 Oelsnitz, Kirchplatz 2

Tel.: 037421/22817 Fax: 037421/22818

www.kirche-oelsnitz.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes Oelsnitz

Mo, Do, Fr 08:00-12:00 Uhr,

Di 08:00-12:00 Uhr und 13:00-17:30 Uhr

Mi geschlossen

Bankverbindung der Oelsnitzer Gemeinde:

Sparkasse Vogtland BLZ 870 580 00

Konto-Nummer: 3705 000 836

Pfarrer

Andreas Schlotterbeck

Tel.: 037421 / 22817

E-Mail: Andreas.Schlotterbeck@evlks.de

Kantor

Ronald Gruschwitz

08606 Oelsnitz, Kirchplatz 3

Tel.: 037421/22699

E-Mail: Ronald.Gruschwitz@t-online.de

Unsere Gemeindepädagoginnen

Birgit Schneider Tel.: 037421/24130

Stefanie Pentzold Tel.: 037421/729804

Friedhof Oelsnitz

Görnitzer Weg

Jens Goldhahn Tel.: 037421/22929

E-Mail: friedhof@kirche-oelsnitz.de

Ev.-Luth. Pfarramt Unterwürschnitz

08626 Mühlental, OT Unterwürschnitz, Hauptstr. 9

Tel.: 037421/ 23123

Pfr. Thomas Seltmann

Ev.-Luth. Pfarramt Taltitz

08606 Taltitz, Str. zum Ferienheim 2

z.Zt. vakant

Nummer der Telefonseelsorge

im free-call-Bereich (ohne Gebühren)

Tel.: 0800/ 1110111 oder Tel.: 0800/ 1110222

Herausgeber des Gemeindebriefes:

Pfarramt

der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Oelsnitz

Fotos: Zeitschrift „Image“ Hefte 07+08/12

Gerd Liebenthal, Christine Jacob

Verantwortlich für die Redaktion:

Pfr. Andreas Schlotterbeck i.S.d.P.

(Anschrift Pfarramt)

Pfr. Thomas Seltmann, Gerd Liebenthal

Redaktionsschluss: 15.09..2012

Satz & Druck:

Adler-Druck

DTP-Satz, Offsetdruck

Franz-Schubert-Platz 3

08645 Bad Elster

Wir sind der Tempel des lebendigen Gottes. (2. Korinther 6,16)

Lied am Grabe

Niemand weiß, wie lange werden wir noch sein,
morgen oder heute holt der Tod uns ein.

Keiner kann uns helfen, jeder stirbt allein,
und es bleibt am Ende nur ein Grab, ein Stein.

Alle unsre Namen wird der Wind verweh'n,
oder ruft uns einer, dass wir fortbesteh'n?

Kann es sein, dass Gott uns einst vom Tod befreit
und in Freude wandelt alles Menschenleid?

Ob wir dann wie Kinder vor dem Vater stehn
und mit neuen Augen seine Wunder sehn?

Oder sind das Träume, die wir uns erdacht?
Wer von uns ist jemals aus dem Tod erwacht?

Einen sah ich sterbend in das Leben gehn,
und ihm will ich glauben, dass wir auferstehen.

L. Zenetti

(Zum Ewigkeitssonntag, eingesandt von Hans-Peter Ludwig)